

3. Forschertag: Schnellboot und Wasserinsekt

Beim 3. Forschertag standen spannende Experimente rund um die Oberflächenspannung des Wassers im Mittelpunkt. Zwanzig experimentierbegeisterte Schülerinnen und Schüler untersuchten dabei, wie erstaunlich stark die unsichtbare „Haut“ des Wassers wirklich ist.

Mit großer Neugier ließen sie Büroklammern schwimmen, bauten ein Wasserläufer-Modell, das wie sein natürliches Vorbild auf der Oberfläche stehen blieb, ließen kleine Papier-Boote mithilfe eines Tropfens Spülmittel rasant über das Wasser flitzen.

Zum Abschluss wurde es sportlich: Beim Wettbewerb „Wie viele Tropfen passen auf eine 5-Cent-Münze?“ zeigten die jungen Forscherinnen und Forscher beeindruckende Geduld und Geschick. Der Tagesrekord lag bei 74 Tropfen – eine großartige Leistung!

Es war ein sehr schöner und experimentierfreudiger Nachmittag, der die Faszination der Naturwissenschaften einmal mehr lebendig werden ließ. Wir freuen uns schon auf den nächsten Forschertag!

